

Wandel und Anpassung. Die Landwirtschaft des Baselbiets im 19. Jahrhundert [Ruedi Eppe, Albert Schnyder]

Autor(en): **Pfister, Christian**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **48 (1998)**

Heft 3: **Schweizerische Russlandmigration = Emigrations suisses en Russie**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sans la présence de la grandeur. Tout éducateur a en effet à être «grand» s'il entend faire grandir, car les enfants n'ont que faire de la petitesse, de quelque nature qu'elle soit. Pour les élever, il faut susciter de l'admiration et de ce fait produire un certain aveuglement. Alors, à tout prendre, il n'est pas certain que le parti pris de l'hagiographie exprime moins de «vérité» sur l'énigme de la rencontre de l'enfant avec le pédagogue que la posture soupçonneuse de l'historiographe.

Joseph Coquoz, Renens

Ruedi Epple, Albert Schnyder: **Wandel und Anpassung. Die Landwirtschaft des Baselbiets im 19. Jahrhundert.** Liestal, 1996, Verlag des Kantons Basel-Landschaft, 378 S.

Eine Geschichte der schweizerischen Landwirtschaft im 19. Jahrhundert ist letztmals von Ernst Brugger (1956, 1978) auf einer vorwiegend statistischen Grundlage verfasst worden. Seitdem konzentriert sich die Forschung auf die Aufarbeitung regionaler Entwicklungsmuster. Die vorliegende Untersuchung der Verhältnisse im stark heimindustriell unterschichteten Kanton Basel ist in diesen Rahmen einzuordnen. Die ersten zwei Drittel des Jahrhunderts werden von Albert Schnyder untersucht. Dieser Teil besticht durch die profunde Kenntnis der ökologischen, betriebswirtschaftlichen, institutionellen und politischen Bedingungen und durch eine gekonnte Verknüpfung der Makro- mit der Mikroebene. Methodisch innovativ ist die Auseinandersetzung mit dem Katasterwesen im frühen 19. Jahrhundert. Ein besonderes Augenmerk gilt der Bewältigung der beiden europäischen Versorgungskrisen von 1816/17 und 1847.

Der Beitrag von Ruedi Epple beschäftigt sich mit den Verhältnissen im ausgehenden 19. Jahrhundert. Im Zentrum stehen die mit der Einbindung in den Weltmarkt verbundenen individuellen und kollektiven Anpassungsstrategien, vor allem im Bereiche der Kreditbeschaffung. Unter Druck gerieten namentlich die selbstversorgungsorientierten, mit der heimindustriellen Seidenbandweberei verknüpften Kleinbetriebe. Bei der Lektüre wird spürbar, dass Epple mit den Belangen der Landwirtschaft weit weniger vertraut ist als Schnyder. Vor allem lässt er es in manchen Teilen an der nötigen Sorgfalt fehlen: Die den thematischen Karten zugrundeliegenden Quellen werden mit keinem Wort erwähnt, die Grafiken sind unansehnlich, Quellenbegriffe wie «Kollokationen» (S. 253) werden nicht erläutert, Dennoch: Dieses Buch, namentlich sein erster Teil, wird einen wesentlichen Bestandteil einer künftig zu verfassenden Agrargeschichte der Schweiz bilden. Schade, dass das Register eingespart worden ist.

Christian Pfister, Jegenstorf/Bern

Heiner Ritzmann-Blickenstorfer: **Alternative Neue Welt. Die Ursachen der schweizerischen Überseeauswanderung im 19. und frühen 20. Jahrhundert.** Zürich, Chronos Verlag, 1997, 719 S., Tabellen, Graphiken und Karten.

Über 700 Seiten dick, versehen mit gut 100 Tabellen, 10 Graphiken und 50 Karten: Die Ursachen der schweizerischen Überseeauswanderung im 19. und frühen 20. Jahrhundert waren nichts weniger als schweizweit gleich und monokausal. Dieses Bild zeichnet Heiner Ritzmann-Blickenstorfer in seiner Monographie über die schweizerische Auswanderung vor allem im 19. Jahrhundert. In sechs Hauptkapiteln vermittelt er eine auf Kantons- und teils gar auf Bezirksebene reichende